

Biografisches entdecken und gestalten

Im Blick die zweite Lebenshälfte

- ▶ **Coaching, Begleitung, Moderation**
- ▶ **Einzelgespräche**
- ▶ **Workshops und Seminare**

Biografiearbeit hat in der Gerontologie eine große Bedeutung, in jeder Lebensphase bis ins hohe Alter. In der Biografie erkennen wir die Rahmenbedingungen unseres Lebens und was wir zu unserer persönlichen Lebensgestaltung beitragen.

Ich biete Ihnen **praktikable Methoden** und Raum für Lebensbetrachtungen und Ideen. Vertrauen und Dialog sichern eine wertschätzende, individuelle Zusammenarbeit. Gedanken und Methoden aus anerkannten Formen von Biografiearbeit, zu denen auch logotherapeutische Ansätze und lebensgeschichtliches Erzählen gehören, werden eingesetzt.

Marliese Iselin

Gerontologin, Organisationsberaterin
Lehrtätigkeit in der beruflichen Fort- und
Weiterbildung, Bildungsarbeit

Fragen Sie nach Informationen,
Konditionen, individuellen Angeboten:

mi@biografisches-arbeiten.de
mobil 0171.9733329
www.biografisches-arbeiten.de

Biografisches Arbeiten zeigt, was unseren Lebensweg beeinflusst hat und hilft, die eigene Lebensleistung bewusst wahrzunehmen. Entwicklung und Veränderung ist immer möglich.

▶ Einzelgespräche

Lebensrevue

Lebensgeschichten erzählen, Biografisches ordnen.

Lebenswirklichkeit und Lebenswünsche

In Zeiten von Lebensübergängen wirkt es unterstützend, das zu würdigen was im Leben gelungen ist. Tragfähige Schritte können entwickelt werden.

Biografie der Lebensfreude

Biografisches zu Festen, mit denen persönliche und berufliche Lebenshöhepunkte gefeiert werden.

▶ Frauen ab der Lebensmitte

LebensUnternehmerinnen – ein Workshop für alle, die im Leben noch etwas vorhaben

Die frühzeitige Auseinandersetzung mit dem eigenen Lebenslauf ist gerade für Frauen äußerst wichtig, vor dem Hintergrund dessen, was wir heute über Leben im Alter wissen. Altern ist ein lebenslanger Prozess, der sehr wohl beeinflusst und gestaltet werden kann. Empowerment-Prozesse unterstützen dabei.

Für Frauen die vor Veränderungen stehen, eine Zwischenbilanz ziehen und in die Zukunft denken wollen.

▶ Gesprächsrunden, Workshops

Lebenswege erinnern

Sich mitteilen, zuhören, teilhaben.

Szenenwechsel

Was wurde bisher an Wünschen verwirklicht, was kann sich ergeben?

Spuren (neu) entdecken

Kreative Methoden unterstützen dabei, z. B. meditatives Malen.

Und am Ende neu beginnen?

Literaturbetrachtungen zum Altern und was wir darin für uns selbst finden können.

Intergenerative Projekte Alt & Jung

Unternehmensbiografien –

Erfolge einmal anders betrachten

Qualifizierung und Bildungsarbeit

Spagat zwischen Eigenverantwortung und Pflichten?

Was verändert sich, wenn Frauen Angehörige pflegen oder sich mit dem Gedanken tragen, Pflege (teilweise) zu übernehmen: welche Konsequenzen hat es für die eigene Lebenswelt?

Mit allen Sinnen wahrnehmen, Leben spüren

Ein Programm mit aktiven, lebensfrohen und nachdenklichen Segmenten. Wandern, entspannen, Lebensfäden spinnen, gemeinsam genießen.

Für ein Wochenende oder für einige Ferientage.